

Protokoll

1. ordentliche Generalversammlung Zuger Wirtschaftskammer

Mittwoch, 27. Juni 2007
13.30 Uhr
IFZ Institut für Finanzdienstleistungen Zug

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Jahresbericht 2006
4. Jahresrechnung 2006
5. Entlastung der Vereinsorgane
6. Tätigkeitsprogramm 2007
7. Budget 2007
8. Jahresbeitrag 2007
9. Wahlen
 - Vorstand / Präsident
 - Revisoren
10. Verschiedenes

1. Begrüssung

Präsident Dr. Hajo Leutenegger begrüsst die Teilnehmer zur 1. ordentlichen Generalversammlung der Zuger Wirtschaftskammer. Im speziellen kann er Regierungsrat Dr. Mathias Michel als Vertreter der Zuger Regierung sowie Kantonsratspräsident Karl Betschart willkommen heissen.

Die offizielle Zustellung der Einladung an die Mitglieder erfolgte am 31. Mai 2007.

Der Präsident stellt fest, dass den Mitgliedern die Einladung und die Traktandenliste fristgerecht und statutenkonform zugestellt wurden. Änderungs- und Ergänzungswünsche sind keine eingegangen. Die Versammlung ist beschlussfähig. Das Protokoll führt Hans Peter Schlumpf. Für die organisatorische Durchführung der Veranstaltung ist die stellvertretende Geschäftsführerin Eliane Bittel zuständig.

Der Präsident stellt einleitend fest, dass die meisten Unternehmen der Zuger Wirtschaft auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken können. Damit verbunden weisen auch Kanton und Gemeinden sehr positive Abschlüsse aus. So könnte sich die Frage stellen, ob eine Wirtschaftsorganisation wie die Zuger Wirtschaftskammer überhaupt nötig ist und ob insbesondere der 2006 erfolgte Zusammenschluss der drei Vorgängerverbände notwendig gewesen ist. Eine erfolgreiche Wirtschaft ist Voraussetzung für einen starken Staat, der seine Aufgaben effizient erfüllen kann. Und gerade ein solcher Staat wiederum muss alles Interesse haben, eine erfolgreiche Wirtschaftstätigkeit zu ermöglichen und keinesfalls zu behindern. In dieser Wechselwirkung von Wirtschaft und Staat sieht die Zuger Wirtschaftskammer ihre wichtigste Aufgabe. Ihr Vorstand hat sich bemüht, dieser Aufgabe bereits im ersten Jahr gerecht zu werden.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden einstimmig gewählt:
Thomas Baumgartner, Cham und Werner Iseli, Hünenberg.

3. Jahresbericht 2006

Der Jahresbericht 2006 wurde den Mitgliedern am 24. April 2007 zugestellt. Der Präsident resumiert die wichtigsten Ereignisse des ersten Geschäftsjahres. Das Wort zum Jahresbericht 2006 wird nicht verlangt.

Der Jahresbericht 2006 wird diskussionslos und einstimmig genehmigt.

4. Jahresrechnung 2006

Andreas Langenegger, Quästor, unterbreitet der Versammlung die Jahresrechnung 2006 der Zuger Wirtschaftskammer. Diese wurde den Mitgliedern am 24. April 2007 zugestellt. Die Jahresrechnung 2006 umfasst fusionsbedingt nur 9 Monate. Die Erfolgsrechnung vom 1.4. – 31.12.2006 schliesst mit einem Gewinn von CHF 26'300.73 ab.

Die fusionierte Bilanz zeigt eine starke finanzielle Basis. Bei den Aktiven handelt es sich fast ausschliesslich um flüssige Mittel und Wertschriften; die Passivseite ist geprägt durch wirtschaftliche Eigenmittel von knapp CHF 250'000.--. Der Quästor kann feststellen, dass die Rechnung besser als budgetiert abschliesst, weil die budgetierten Kosten der Fusion nicht ausgeschöpft werden mussten und verschiedene Veranstaltungen einen geringeren Nettoaufwand erforderten.

Die Revisionsstelle hat die Rechnung geprüft und stellt die Richtigkeit der Jahresrechnung 2006 fest. Sie empfiehlt der Versammlung die Annahme der Rechnung.

Die Jahresrechnung wird ohne Wortmeldung einstimmig genehmigt.

5. Entlastung der Vereinsorgane

Den Vereinsorganen wird einstimmig und ohne Stimmenthaltung Entlastung erteilt.

6. Tätigkeitsprogramm 2007

Schwerpunktt Themen

Finanzpolitik / Steuern (NFA/ZFA/Steuern)

- 2. Steuerpaket

Verkehr

- Umfahrung Cham-Hünenberg

- Tangente Neufeld

Wirtschaftspolitische Interessenvertretung

Teilnahme an Vernehmlassungen

- Revision des Patentgesetzes (Bund)

- 2. Steuerpaket (Kanton)

Gespräche mit Behörden / Regierung

Zusammenarbeit mit Wirtschaftsverbänden

Veranstaltungen für Mitglieder

Datum	Anlass
23.01.2007	Neujahrsapéro
20.03.2007	Arbeitssitzung 01 / 2007 (BG Industrie)
21.03.2007	Steueranlass
15.05.2007	Anlass „Private Equity“
21.05.2007	Anlass „Business und Ethik“
24.05.2007	Anlass „E-Commerce“
27.06.2007	1. GV / 2. Tag der Zuger Wirtschaft
18.09.2007	Arbeitssitzung 02 / 2007 (BG Industrie)
20.09.2007	Anlass „Charta Berufschance Zug“
27.11.2007	Arbeitssitzung 03 / 2007 (BG Industrie)
Herbst 2007	1 Anlass im Bereich Personalwesen

Das Tätigkeitsprogramm wird einstimmig genehmigt.

7. Budget 2007

Andreas Langenegger, Quästor, präsentiert der Versammlung das Budget 2007. Dieses wurde den Mitgliedern am 24. April 2007 zugestellt.

Im ersten vollen Jahr nach der Fusion strebt die Zuger Wirtschaftskammer eine ausgeglichene Rechnung an. Darin sind Einnahmen von CHF 164'500.-- sowie Ausgaben von CHF 164'950.-- vorgesehen.

Das Budget 2007 wird einstimmig genehmigt.

8. Jahresbeitrag 2007

Der Vorstand schlägt der Versammlung für das Jahr 2007 folgende Jahresbeiträge vor:

	Einzelpersonen/Unternehmen	Organisationen
Basisbeitrag	CHF 380.--	CHF 500.--
+ pro Mitarbeiter	CHF 1.80	

Die Eintrittsgebühr entspricht einem vollen Jahresbeitrag.

Die Generalversammlung stimmt diesen Ansätzen einstimmig und ohne Gegenstimmen zu.

9. Wahlen

Die Wahl des Vorstandes wird aufgeteilt nach Erneuerungswahlen sowie Ersatz- und Zuwahlen. Die Versammlung stimmt dem Antrag des Präsidenten zu, dass die Wahlen in globo durchgeführt werden.

Gemäss Fusionsvertrag vom 12. April 2006, Artikel 10, setzte sich der Vorstand bis zur heutigen 1. ordentlichen Generalversammlung aus folgenden Personen zusammen:

Dr. Hajo Leutenegger	Präsident
Hans Peter Schlumpf	Vizepräsident, Vorsitzender BG Industrie
Martin Schaer	Stv. Vorsitzender BG Industrie
Andreas Langenegger	Quästor, Vorsitzender BG Dienstleistung
Elisabeth Arm	Stv. Vorsitzende BG Dienstleistung
Robert Lüthi	Vorsitzender BG Handel
Beat Grob	Stv. Vorsitzender BG Handel
Alain B. Fuchs	
Paul Suter	
Werner A. Räber	

Ersatzwahl im Vorstand

Bereits am 4. Juli 2006 hat Hr. Werner A. Räber aus beruflichen Gründen seinen sofortigen Rücktritt aus dem Vorstand bekanntgegeben. Als Nachfolger für Werner A. Räber wird Dr. iur. Frank Lampert, Partner KPMG Fides, Zug, zur Wahl in den Vorstand vorgeschlagen. Frank Lampert hat Werner A. Räber bereits seit dessen Rücktritt im Vorstand der Zuger Wirtschaftskammer vertreten.

Frank Lampert wird einstimmig für eine Amtsperiode von zwei Jahren gewählt.

Erneuerungswahlen im Vorstand

Gemäss Artikel 15 der Statuten der Zuger Wirtschaftskammer werden die Vorstandsmitglieder auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Folgende Personen stellen sich für eine Amtszeit von zwei Jahren bis zur ordentlichen Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2008 zur Verfügung und werden vom Vorstand zur Wahl vorgeschlagen:

Dr. Hajo Leutenegger	Präsident
Hans Peter Schlumpf	Vizepräsident, Vorsitzender BG Industrie
Martin Schaer	Stv. Vorsitzender BG Industrie
Andreas Langenegger	Quästor, Vorsitzender BG Dienstleistung
Elisabeth Arm	Stv. Vorsitzende BG Dienstleistung
Robert Lüthi	Vorsitzender BG Handel
Beat Grob	Stv. Vorsitzender BG Handel
Alain B. Fuchs	
Paul Suter	

Diese Personen werden in globo einstimmig für eine Amtsperiode von zwei Jahren in den Vorstand gewählt.

Aufgrund der Beschlüsse setzt sich der Vorstand ab der heutigen Generalversammlung wie folgt zusammen:

Dr. Hajo Leutenegger	Präsident
Hans Peter Schlumpf	Vizepräsident, Vorsitzender BG Industrie
Martin Schaer	Stv. Vorsitzender BG Industrie
Andreas Langenegger	Quästor, Vorsitzender BG Dienstleistung
Elisabeth Arm	Stv. Vorsitzende BG Dienstleistung
Robert Lüthi	Vorsitzender BG Handel
Beat Grob	Stv. Vorsitzender BG Handel
Alain B. Fuchs	
Paul Suter	
Dr. iur. Frank Lampert	

Wahl der Revisionsstelle

Gemäss Fusionsvertrag vom 12. April 2006, Artikel 11, wurden bis zur heutigen 1. ordentlichen Generalversammlung als Hauptrevisorin Frau Therese Gasser, Therese Gasser Treuhand, Zug, und als Nebenrevisorin Frau Esther Hüsler, Revitrag Treuhand AG, Zug, bestimmt.

Gemäss Artikel 19 der Statuten der Zuger Wirtschaftskammer wählt die Generalversammlung auf die Dauer von zwei Jahren einen Rechnungsrevisor und einen Ersatz. Die Revisionsstelle ist nach sechs Jahren neu zu besetzen.

Der Versammlung werden Frau Therese Gasser als Hauptrevisorin und Frau Esther Hüsler als Nebenrevisorin zur Wahl vorgeschlagen.

Therese Gasser und Esther Hüsler werden einstimmig als Revisionsstelle für eine Amtsdauer von zwei Jahren gewählt.

10. Verschiedenes

Das Wort wird nicht verlangt.

Zug, 27. Juni 2007

Der Protokollführer:



Hans Peter Schlumpf